

**ANTRAG AUF LEISTUNG EINER ABSCHLAGSZAHUNG
AUS DEM AUSGLEICHSTOCK**

I. ANTRAGSTELLER

⇒ Bitte nur in einfacher Fertigung vorlegen

Stadt/Gemeinde		Fernsprechanschluss
Bankverbindung	Kontonummer	Bankleitzahl

II. ANTRAG

Ausgleichstock 2003	Bewilligungsbescheid vom (Datum, Geschäftszeichen)
Beantragt wird eine Abschlagszahlung von €	
Gemäß Nr. 8 der VwV-Ausgleichstock können bis zu 75 v.H. der Investitionshilfe ausbezahlt werden, sobald mehr als 20 v.H. der Ausgaben getätigt sind. Die Schlusszahlung erfolgt nach Vorlage des Verwendungsnachweises.	

III. ANGABEN ZUM VORHABEN

Vorhaben:
Baubeginn gem. Nr. 3.5 VwV-Ausgleichstock (Eingehen der vertraglichen Verpflichtung):

IV. ANGABEN ZUR FINANZIERUNG

1. Bewilligte Investitionshilfe		€
2. Zuschussfähige Kosten		€
3. Bisher angefallen dies entspricht in v.H.		€
4. Bewilligte Fachförderung davon sind für die unter Nr. 3 genannten Kosten bisher abrufbar		€ €
Der Betrag unter Nr. 3 stimmt mit den Aufzeichnungen in den Büchern überein. Die nach dem Bewilligungsbescheid vorgesehene Finanzierung hat sich bis jetzt nicht erheblich geändert. Bei Mittelabruf vor Bestandskraft des Bewilligungsbescheids: Auf die Einlegung eines Rechtsmittels gegen den Bewilligungsbescheid wird hiermit verzichtet.		

V. DATUM / UNTERSCHRIFT (bei Rechtsmittelverzicht Unterschrift des Bürgermeisters)

--

Wird vom Regierungspräsidium ausgefüllt!

Abschlagszahlung **75 v.H.** von _____ € = _____ €

Auszahlungsanordnung über

_____ €

Einträge:

Kartei

EDV

Listen

HÜL

z.d.A. / WV.: